

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Kunst + Architektur in der Schweiz = Art + architecture en Suisse = Arte + architettura in Svizzera**

Band (Jahr): **51 (2000)**

Heft 2: **Schlösser des Historismus = Châteaux de l'historicisme = Castelli dello storicismo**

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Tate Modern. Von Herzog & de Meuron. Acht Jahre sind vergangen, seit **du** Jacques Herzog und Pierre de Meuron erstmals mit einem grösseren Beitrag würdigte. Das Basler Architekturbüro hat mittlerweile die Welt erobert. Jüngstes Beispiel: ein ausrangiertes Ölkraftwerk, für 162 Millionen verwandelt ins weltgrösste Museum für moderne Kunst, die Tate Modern in London. Für **du** verfolgten der englische Reporter Alix Sharkey und der Zürcher Fotograf Daniel Schwartz die Veränderungen im einst heruntergekommenen Quartier Southwark. Der Mailänder Fotograf Gabriele Basilico hat den Monumentalbau in einem Fotoessay festgehalten. Gerhard Mack, Autor der offiziellen «Herzog & de Meuron»-Monografie, stellt die Konzeption der Tate Modern in den Zusammenhang aller Museumsbauten aus dem Hause Herzog & de Meuron. Und Urs Steiner ergründet den Spirit jener Architekten, deren Arbeit zum erstklassigen Schweizer Kultur-Markenartikel geworden ist.

du 5/2000 erhalten Sie am Kiosk, in jeder Buchhandlung oder über Telefon 01 404 62 47, Telefax 01 404 62 49, www.dumag.ch

